

<p style="text-align: center;">Hofheimer Schwimmclub „HSC“ e.V. Ordentliche Jahreshauptversammlung: 2006</p>

Protokoll

Satzungsgemäß einberufene Jahreshauptversammlung vom 08.3.2006 für das Vereinsjahr 2005.

Ort: Hofheim, Stadthalle, Empore, **Dauer:** 20,15 – 22,05 Uhr

Teilnehmer: lt. beiliegender Teilnehmerliste
(14 Personen, davon 14 mit Stimmrecht)

Die Vorsitzende des HSC, Frau R. Krebs, eröffnet und leitet die Versammlung.

Den Anwesenden liegt die Tagesordnung vor. Weitere Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung aus der Versammlung werden nicht eingebracht. Die vorliegende Tagesordnung gilt damit als genehmigt.

Zu TOP 1:

Frau Krebs begrüßt die Teilnehmer und dankt den Anwesenden für die Bereitschaft zur Mitwirkung an der heutigen JHV.

Zu TOP 2:

Herr Pickartz stellt gemäß Teilnehmerliste die Zahl der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder mit „14“ fest.

Zu TOP 3:

Die Anwesenden haben die Gelegenheit, das Protokoll der JHV 2003 zu lesen. Das Protokoll wurde zur Abstimmung gestellt und einstimmig genehmigt.

Zu TOP 4:

Die Sportwartin, Frau Vöge, erstattet den Jahresbericht 2005. Sie berichtet über die Aktivitäten in Bezug auf schwimm-sportliche Ereignisse und der Durchführung von Veranstaltungen zur allgemeinen Vereinsförderung. Besondere Erwähnung fand die „Event-Fahrt“ des HSC für die Kinder und Jugendlichen unter der Regie des Jugendwarts.

Hinsichtlich der Mitgliederentwicklung gab sie bekannt, dass die Zahl im vergangenen Jahr sich weiterhin positiv entwickelt hat. Erfreulich sei auch die Bereitschaft von Mitgliedern gewesen, sich als Kampfrichter zu betätigen. Sie bedauert die Probleme im Vereinsbad der RMT, hervorgerufen durch schlechte Pflege der Schwimm-Anlagen und die daraufhin auftretenden teilweise unzumutbaren Verhältnisse in Bezug auf die Wasser- und Luftbedingungen im Bad. Sie spricht sich für starke Reklamationen gegenüber der Stadt und dem Betreiber des Schwimmbades aus.

Die Trainer Adam Ollé, Volker Kemmerer und Christina Grözl erläuterten die Trainingsaktivitäten und sportlichen Erfolge ihrer jeweiligen Wettkampfgruppen. Die drei berichteten über eine erfolgversprechende Umsetzung des neuen Trainingskonzepts mit den Gruppierungen: 1. Mannschaft, 2. Mannschaft, Nachwuchsteam und Talentgruppe. Vor allem längerfristig sollte sich dieses Konzept sehr positiv auf die individuellen und mannschaftlichen Leistungen auswirken. Adam Ollé lobte besonders auch die Anstrengungen der jüngeren TrainerInnen. Frau Krebs hob die zuletzt gezeigten mannschaftlichen Erfolge der HSC-Teams hervor.

Zu TOP 5:

Frau Schneider erstattet den Bericht zur aktuellen Finanzsituation des HSC und erläutert die Einnahmen- und Ausgabenentwicklung im abgelaufenen Jahr. Sie beschreibt den Vermögensbestand zum 31.12.2005 als sehr zufriedenstellend und begründet einzelne, markante Abweichungen zwischen Soll- und Ist-Daten, die nicht zuletzt auf ausgabensparende Verhaltensweisen zurückzuführen sind. Der äußerst positive Vermögensbestand lässt Spielraum für finanzielle Sonderaktionen und Unterstützungen. Die insgesamt positive Beitragsentwicklung resultiert aus zahlreichen Neuanmeldungen und der im vergangenen Jahr beschlossenen Gebührenerhöhung.

Zu Top 6:

Die im letzten Jahr gewählten Kassenprüfer, Frau Heidi Albrecht und Adam Ollé, haben die Prüfung der Kasse und Belege vorgenommen. Das Resümee lautet: „Wir Kassenprüfer bestätigen eine ordnungsgemäße Kassenführung“.

Zu Top 7:

Der allen vorliegende Finanzplan wird einstimmig genehmigt.

Zu Top 8:

Der gesamte Vorstand wird in einer Abstimmung mit 7 Ja-Stimmen entlastet.

Zu TOP 9:

Frau Krebs leitet die Wahlen zur Besetzung der folgenden Vorstandsposten:

a) (2-jährige Amtsperiode)

	Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltungen
Kassenwartin: Frau U. Schneider	13	0	1

b) (1-jährige Amtsperiode)

Sportwartin: Rosemarie Vöge	13	0	1
-----------------------------	----	---	---

Beide nahmen die Wahl an.

Zu TOP 10

Der Vorstand lobt die im vergangenen Jahr gezeigten Aktivitäten von Frau Heike Fuhr im Bereich Breitensport und darüber hinaus. Frau Vöge dankt Frau Fuhr für die geleistete Arbeit und bittet Frau Fuhr, ihre Aktivitäten für den HSC in dem besagten Bereich weiterhin zu tätigen. Frau Fuhr erklärt sich bereit, die Aufgaben fortzuführen und weiterhin im Vorstand des HSC mitzuwirken.

Zu TOP 11:

Aus der Versammlung werden zu „Kassenprüfern“ für das Rechnungslegungs-Jahr 2006 gewählt: Herr Adam Ollé und Herr Volker Kemmerer.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, keine Gegenstimme, zwei Enthaltungen.

Zu TOP 12:

Frau Vöge kündigt für das Jahr 2006 folgende Aktivitäten des HSC an:

Der „Wäldchestag“ 2006 wird vom HSC wieder mit dem „Glücksrad“ beschickt.

Eventuell soll ein weiterer Stand mit Speisen und Getränken betrieben werden.

Der „Nikolausmarkt“ in Hofheim wird -wie im Jahr 2005- vom HSC

durch einen eigenen Stand mitgestaltet. Als Schwimmwettbewerbe sind ein

„Frühjahrsmeeting“, ein „Herbstschwimmen“ und die „Stadtmeisterschaften“

geplant. Die Ausrichtung eines weiteren - überregionalen Wettkampfes - wird

für 2007 ins Auge gefasst. Die Teilnahme an regionalen und überregionalen

Schwimm-Wettkämpfen ist fest eingeplant.

Die 2. Mannschaft wird im Frühjahr ein Trainingslager aufsuchen. Bezüglich

der 1. Mannschaft ist ein Trainingslager für den Herbst in der Vor-Planung.

Zu TOP 13:

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Anträge vor.

Zu TOP 14:

Es findet ein Informationsaustausch bezüglich der schwerwiegenden, teilweise gesundheitsgefährdenden Bedingungen im Vereinbad und im Sprungbecken der RMT statt. Es gibt Beschwerden von Trainern, Schwimmgruppen des HSC, von anderen Vereinen und von Schulen. Die Stadt Hofheim und das zuständige Gesundheitsamt sind über die Missstände informiert worden. Die Verantwortlichen der RMT reagieren bisher sehr unzureichend auf die massiven Beschwerden.

Die weitere Vorgehensweise des HSC in dieser Angelegenheit wird diskutiert. Es werden zusätzliche schriftliche Beschwerden, Eltern-Informationen, Öffentlichkeitsaktionen und selbst initiierte Wasserproben ins Gespräch gebracht. Man möchte jedoch zunächst die Besprechung der Städte Hofheim und Kelkheim sowie der Vereinsvertreter einerseits mit Vertretern der RMT andererseits abwarten. Diese Besprechung wird am 29.3.2006 in der RMT stattfinden. Mitglieder des HSC-Vorstandes und weitere Betroffene werden an dieser Sitzung teilnehmen.

Frau Vöge erinnert die Versammlung an das bevorstehende Vereinsjubiläum des HSC. Der Verein wird im Jahre 2007 40 Jahre jung. Alle Vereinsmitglieder sind aufgerufen, für die Gestaltung des Jubiläumsjahres Vorschläge zu entwickeln.

Die 1. Vorsitzende, Frau Krebs, dankt allen für die Teilnahme sowie die Diskussionsbeiträge und Anregungen und schließt um 22,05 Uhr die Versammlung.

Protokollführer: (Pickartz, Schriftführer)